



**STUDIERENDENWERK
STUTT GART**

Pressenotiz

Stuttgart, 20.05.2019

Rosenbergstraße 18
70174 Stuttgart
www.studierendenwerk-stuttgart.de

Pressekontakt:
Anita Bauer
Telefon: +49 711 / 95 74-459
presse@sw-stuttgart.de

Gesund im Studium und am Arbeitsplatz

Studierendenwerk Stuttgart setzt sich für Suchtprävention ein

Gesund sein und gesund bleiben – ein wichtiges Anliegen für das Studierendenwerk Stuttgart. Denn nur wer gesund ist, kommt fit durchs Studium und kann sich auch am Arbeitsplatz rundum wohlfühlen. Mit verschiedenen Aktionen und Maßnahmen zur Suchtprävention, regt das Studierendenwerk Studierende wie auch die eigenen Beschäftigten zu einem gesunden Lebensstil an.

Aktionswoche Alkohol klärt auf

Mit der Botschaft „Alkohol? Weniger ist besser!“ startete am Samstag die bundesweite Aktionswoche Alkohol. Die Präventionskampagne der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) soll auf die Gefahren von Alkohol aufmerksam machen und dazu anregen, über den eigenen Alkoholkonsum nachzudenken. Laut DHS ist vielen nicht bewusst, dass Alkohol rund 200 Krankheiten verursacht und bereits in kleinen Mengen gesundheitsschädlich ist.

Auch das Studierendenwerk Stuttgart beteiligt sich daher an der Aktionswoche: Vom 20. bis zum 24. Mai sind die 17 Mensen und Cafeterien des Studierendenwerk Stuttgart alkoholfrei. In den Kühltheken stehen dann anstelle von alkoholischen Getränken wie Bier Infoständer mit Flyern, die zum Thema Alkohol informieren. Auch der Speiseplan wird in dieser Woche komplett alkoholfrei umgesetzt – in Saucen zum Beispiel auf Weißwein verzichtet. Für zusätzliche Aufmerksamkeit sorgen Plakate, Campus TV und Beiträge in Social Media.

Abbau von Zigarettenautomaten

Nach 25 Jahren wird das Studierendenwerk Stuttgart in den studentischen Wohnanlagen, Mensen und Cafeterien zukünftig keine Zigarettenautomaten mehr betreiben. Die Verträge sind zum Ende August 2019 gekündigt – insgesamt 23 Automaten werden dann abgebaut. Der Grund: Auch Nikotin ist gesundheitsschädlich und führt in die Abhängigkeit. Gleichzeitig sind Zigarettenstummel ein echtes Umweltproblem. Achtlos auf den Boden geworfen, verursachen sie zum einen jede Menge Müll und geben zum anderen das Nervengift Nikotin an Gewässer und dadurch auch an Tiere ab.

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Auch für das betriebliche Gesundheitsmanagement spielen die Themen Gesundheit und Suchtprävention im Studierendenwerk eine wichtige Rolle. Bei Fragen zum Thema Sucht, können sich die Beschäftigten vertrauensvoll an die Fachkraft für Suchtprävention im Studierendenwerk wenden. Im März hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zudem die Möglichkeit, an Infoveranstaltungen zu den Themen Nikotin, Alkohol sowie Medikamente teilzunehmen. Sie erhielten dabei unter anderem Auskunft darüber, wie eine Sucht entsteht und wie sie Signale erkennen und adäquat Unterstützung anbieten können. Durchgeführt wurden die Veranstaltungen durch einen Referenten des baden-württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation.

Bild zur Pressemitteilung:

Bild: 2019-05-20_PN_SW-Stgt_Gesund im Studium und am Arbeitsplatz

Bildunterschrift: Die bundesweite Aktionswoche Alkohol soll dazu anregen, über den eigenen Alkoholkonsum nachzudenken. (Bild: Christoph Duepper)

Dieses Bild kann für eine Berichterstattung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Über das Studierendenwerk Stuttgart

Das Studierendenwerk Stuttgart stellt die soziale Infrastruktur für mehr als 61.000 Studierende an 14 Hochschulen in Stuttgart, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und Horb bereit. Neben den Angeboten an **Wohnanlagen, Mensen, Kindertagesstätten** und der Bearbeitung der **BAföG-Anträge** bietet das Studierendenwerk Stuttgart ein umfangreiches Beratungsangebot. Dazu gehören eine **Rechts-**, eine **Sozial-** und eine **psychotherapeutische Beratung**. Das Studierendenwerk Stuttgart hat einen öffentlichen und sozialen Auftrag, der im Studierendenwerksgesetz des Landes Baden-Württemberg geregelt ist. Es versteht sich als Partner der Studierenden und blickt auf eine lange Tradition zurück: Gegründet im Jahr 1921 als „Stuttgarter Studentenhilfe e.V.“ hat es sich in über 90 Jahren vom Hilfsverein für bedürftige Studierende zum modernen Dienstleister entwickelt. Heute arbeiten mehr als 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, den Studierenden das Leben rund um das Studium zu erleichtern und sie in wirtschaftlichen und sozialen Bereichen zu unterstützen und zu betreuen. Geschäftsführer des Studierendenwerk Stuttgart ist Tobias M. Burchard.